

Amtsblatt der Stadt



1212 - 2012

800 Jahre



Nr. 09/12 | Jahrgang 3

Blankenburg (Harz), 6. Oktober 2012

Hoher Schaden durch Brandstiftung

Bürgermeister: „Bad zur nächsten Saison wieder geöffnet“

Ein schwarzer Tag für die Stadt Blankenburg (Harz): In der Nacht vom 26. zum 27. September brannte das Mehrzweckgebäude auf dem Gelände des Freibads „Am Thie“ ab. Darin waren Gaststätte, Umkleieräume und Duschen untergebracht. Mit beispielhaftem bürgerlichen Engagement war das „biologische“ Bad errichtet und erst vor zwei Jahren im Juni 2010 feierlich eröffnet worden. Bürgerinnen und Bürger der Stadt sowie ortsansässige Firmen hatten den Bau der Freizeitanlage mit Geldspenden, Sachleistungen und ehrenamtlicher Tätigkeit tatkräftig unterstützt.

Der Schaden werde etwa bei einer halben Million Euro liegen, schätzt Klaus Dumeier, Vorsitzender des Vereins „Gesund älter werden im Harz“, der das Bad betreibt.

Blankenburgs Bürgermeister Hanns-Michael Noll zeigt sich erschüttert: „Dieses Gemeinschaftswerk der Blankenburger wurde in einer Nacht mutwillig vernichtet.“ Ausgebrochen war der

Brand am Mittwoch Abend am Grillplatz. Das Feuer breitete sich schnell aus, griff auf die direkt benachbarte Gaststätte über und setzte dort den Dachstuhl in Brand. Nach ersten Erkenntnissen sei von Brandstiftung auszugehen, informierten die Ermittler. Vermutlich haben die Täter den Holzstand am Grillplatz in Brand gesetzt.

Bei Eintreffen der Feuerwehr stand bereits der gesamte Gaststätten- und Umkleidebereich in Flammen. Erschwert wurden die Löscharbeiten durch Glutnester, die sich in der Zwischendecke gebildet hatten.

50 Einsatzkräfte aus den Feuerwehren Blankenburg, Börnecke, Cattenstedt und Heimburg löschten mit vier Rohren sowie dem Wasserwerfer der Drehleiter den Gebäudekomplex. Zwei Feuerwehrkameraden wurden bei den Löscharbeiten leicht verletzt und mussten im Krankenhaus behandelt werden. „Allergrößten Dank an dieser Stelle schon einmal an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren für ihr Eingreifen und gute Besserung an die beiden verletzten Kameraden“, sagt Bürgermeister Hanns-Michael Noll.



Das durch Brandstiftung zerstörte Mehrzweckgebäude im Blankenburger Bad „Am Thie“.

„Die Stadt Blankenburg (Harz) wird auch in Zukunft zu ihrem Freibad ‚Am Thie‘ stehen“, versichert er. Konkret bedeute das, so der Bürgermeister, dass die Stadt den Wiederaufbau in eigene Hände nehmen werde. „Zur kommenden Saison wird das Bad wieder geöffnet sein“, verspricht das Stadtoberhaupt. Der Verein „Gesund älter werden im Harz“ hat inzwischen eine Belohnung von 2000 Euro ausgelobt für Hinweise, die zur Ergreifung des Täters oder der Täter führen.

Spendenkonto für den Wiederaufbau des Freibades

Nach dem verheerenden Brand im Freibad „Am Thie“ wurde ein Spendenkonto für den Wiederaufbau eingerichtet. Falls Sie spenden möchten, können Sie Ihren Beitrag auf eines der folgenden Konten der Stadt Blankenburg (Harz) überweisen:

Harzsparkasse
Bankleitzahl: 81052000
Konto-Nr. 320 253 104

Deutsche Kreditbank AG
Bankleitzahl: 12030000
Konto-Nr. 713 669

Vereinigte Volksbank e.G.
Bankleitzahl: 27893215
Konto-Nr. 100 263 702

Geben Sie bitte als Verwendungszweck „Wiederaufbau Freibad Am Thie“ oder den Zahlungsgrund „91.1000.0012“ an.

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe des Amtsblatts der Stadt Blankenburg (Harz) finden sie auf den Seiten 3 und 4 einige Impressionen vom großen Festumzug anlässlich der Feierlichkeiten „800 Jahre Blankenburg (Harz)“. Weitere Berichte von der Festwoche sowie Fotos von den zahlreichen Veranstaltungen veröffentlichen wir in den kommenden Ausgaben des Amtsblatts.

Ortsteile: Börnecke · Cattenstedt · Derenburg · Heimburg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), 03944 943-202, E-Mail: kontakt@blankenburg.de · Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruck.de, Verantwortlich: Der Bürgermeister · Anzeigenberatung: Ralf Harms, 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruck.de
Verteilung: Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, 03941 6992-42 · Sie haben kein Amtsblatt bekommen? Rufen Sie uns an! 03941 6992-42
Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

Der Golf. Das Auto.



Am 10.11.12 bei uns!

Erst 38 Jahre und schon eine Legende – wie kein anderes Fahrzeug seiner Klasse hat der Golf für Generationen von Fahrern den Weg zum Ziel gemacht. Und durch die Vergrößerung des Kofferraumvolumens, eine tiefere Ladekante und einen variablen Ladeboden ist der neue Golf* bestens vorbereitet auf nahezu jede Situation im Alltag. Kein Wunder, dass er für viele das Auto unter den Autos ist.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.de oder bei uns.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf in l/100 km: kombiniert 5,3–3,8,
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 121–99.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

 **autohaus wernigerode**

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode
Tel. 03943 / 533-300, www.ah-wr.de



Dauerleihgabe-Vertrag sichert Verbleib des Löwen für 30 Jahre

Ein neues Kapitel in den Beziehungen ist aufgeschlagen

Ein neues und gutes Kapitel zwischen dem Haus Hannover und der Stadt Blankenburg (Harz) sollte nun aufgeschlagen werden, bekräftigte Prinz Ernst-August von Hannover. „Und der Löwe soll darüber wachen“, so der junge Vertreter des Welfenhauses. Mit seiner Unterschrift unter den Vertrag besiegelte er, dass der Bronzelöwe in den kommenden 30 Jahren an seinem Platz im Terrassengarten bleiben darf. Die Bürgerinnen und Bürger der Blütenstadt, die zu diesem Anlass zahlreich erschienen waren, feierten die Vertragsunterzeichnung mit einem kleinen Volksfest in den barocken Gärten.

Damit habe die Auseinandersetzung um das Wappentier der Welfen ein gutes Ende genommen, betonte Bürgermeister Hanns-Michael Noll. Das Stadtoberhaupt erinnerte daran, wie sich am 6. Januar gut 800 Menschen eingefunden hatten, um bei Eiskälte für den Verbleib des Löwen zu demonstrieren und zu unterschreiben.

Vorausgegangen war eine Entscheidung des Landesverwaltungsamts, die das Unverständnis der Blütenstädter geweckt hatte: Die Skulptur sollte „als bewegliche Sache“ an das Haus Hannover zurückgegeben werden. „Vertrauensvolle und sachliche Verhand-

lungen“, so Hanns-Michael Noll, hätten aber dazu geführt, dass man sich auf den Verbleib des Löwen einigen konnte. Die Stadt hatte daraufhin mit Ratsbeschluss die Klage gegen die Entscheidung des Landesverwaltungsamts zurückgezogen und den Weg zum Vertragsabschluss freigemacht.

Auch Sachsen-Anhalts Minister für Landesentwicklung und Verkehr, der an diesem Tag nach Blankenburg (Harz) gekommen war, freute sich über die Lösung, die jetzt gefunden wurde: „Das ist ein schöner Tag für Blankenburg.“ Webel lobte die Menschen, die sich für den Erhalt ihres kulturellen Erbes einsetzen, wie zum Beispiel die Mitglieder des Vereins zur Rettung des Schlosses oder des „Vereins für Blankenburg“, der das Fest ausgerichtet habe.



Prinz Ernst August unterzeichnet im Beisein von Bürgermeister Hanns-Michael Noll und Verkehrsminister Thomas Webel (von rechts) den Vertrag zum Verbleib des Löwen.

Vera Hoppe erinnerte daran, dass Blankenburger sich 1952 bereits einmal für die Rettung des Löwen eingesetzt hätten: Die Großplastik sollte damals eingeschmolzen werden, beherzte Bürger hätten dagegen Widerspruch eingelegt und so die Vernichtung des Kulturguts verhindern können.

Stammtisch der Interessengemeinschaft

Die Interessengemeinschaft „Himmel auf Erden“ trifft sich am Freitag, dem 19. Oktober, zu einem öffentlichen Stammtisch im bulgarischen Restaurant am Blankenburger

Markt. Das Treffen beginnt um 18 Uhr. Gäste seien an diesem Abend willkommen, heißt es dazu aus den Reihen der Interessengemeinschaft.

Kurstadt Blankenburg weiterhin mit dem Prädikat „Heilbad“ ausgezeichnet

Der Landesfachausschuss für Kurorte, Bäder und Erholungsorte des Landes Sachsen-Anhalt hat kürzlich der Stadt Blankenburg (Harz) die vorläufige Weiterführung des Prädikates „Heilbad“ bestätigt.

Die bisherigen Bestrebungen der Stadt für die Entwicklung zum Kurstandort wurden damit anerkannt, ebenso die gute Zusammenarbeit mit der Celenus-Fachklinik.

Seit über 70 Jahren ist Blankenburg (Harz) Kurort, doch für das Prädikat „Heilbad“ müssen noch einige Voraussetzungen erfüllt werden. So fehlen laut dem Fachausschuss zur endgültigen Anerkennung ein Kurmittelhaus sowie ein „Haus des Gastes“. An der Umsetzung dieser letzten Hürden wird jedoch zielstrebig gearbeitet.

Um sich von den Fortschritten vor Ort zu überzeugen und um sich über die Aktivitäten und aktuellen Pläne der Stadt zu informieren, hat der Fachausschuss entschieden, seine Tagung Ende September in Blankenburg (Harz) durchzuführen.

Das nächste Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) erscheint am Sonnabend, 27. Oktober.

Grüße aus Afrika zum Stadtjubiläum



Die Nachricht vom Blankenburger Stadtjubiläum ist bis in den tropischen Regenwald vorgedrungen. Der in Wienrode ansässige Verein „Mission Akono – aktiv gegen Armut“ unterstützt seit vielen Jahren Kinder in Kamerun. Durch das Engagement des Vereins besteht eine besondere Verbundenheit der Menschen dort zu Blankenburg (Harz). Grüsse aus dem fernen Afrika und ein Dank für die Hilfe erreichten die Stadt pünktlich zur 800-Jahrfeier.



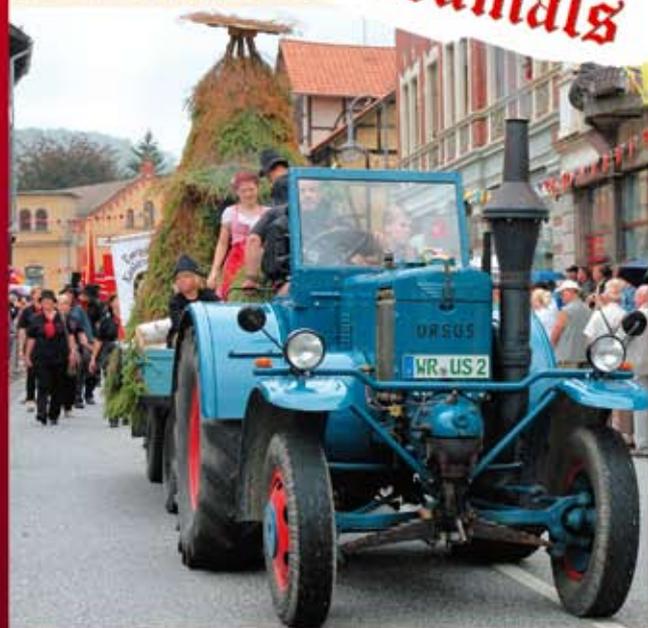


Highlights



Impressionen

Eindrücke



Ambulanter Pflegedienst



Sina
Werner

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++

Unser Zentrum für Beratung & Schulung für pflegende Angehörige

steht Ihnen in Wernigerode, Pfarrstraße 43
(direkt an den Altstadtpassagen) zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel.: 03943 / 6 30 93 70

Wir können keine großen Dinge vollbringen –
nur kleine, aber die mit großer Liebe.

Mutter Theresa

Blankenburg Tel.: 03944 / 36 24 141

Wernigerode Tel.: 03943 / 61 40 00

Güntersberge Tel.: 039488 / 7 10 89

www.pflegedienst-sina-werner.de

Schwesternruf / 24 h Rufbereitschaft: 03944 / 3 62 41 40



Stadtwerke Blankenburg

Erdgas • Strom • Erdgastankstelle

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)

Tel. 03944 9001-0

Fax 03944 9001-90

kundencenter@sw-blankenburg.de

www.sw-blankenburg.de

Geschäftszeiten:

Montag 7.30–16.00 Uhr

Dienstag 7.30–18.00 Uhr

Mittwoch 7.30–16.00 Uhr

Donnerstag 7.30–16.45 Uhr

Freitag 7.30–12.00 Uhr



Für Störungsmeldungen außerhalb
der Geschäftszeiten erreichen Sie
unseren Bereitschaftsdienst:

Havarie-Notdienst für Strom und Gas:

 **0175 5742710**

Kompetenz vor Ort

Clever werben im Amtsblatt:  03943 542427  r.harms@harzdruck.de



KLOSTER-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER
LUDWIG-RUDOLF-STRASSE 2
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-900033

TELEFAX: 03944-900035



WWW.GESUNDHEITSZENTRUM-BLANKENBURG.DE



SONNEN-APOTHEKE

FILIALLEITERIN HEIKE NITTEL-JECH
HUSARENSTRASSE 27
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-64350

TELEFAX: 03944-980247



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Blankenburg (Harz) ist in der Kindertagesstätte „Kinderland“ im Ortsteil Cattenstedt ab **01.11.2012** die Stelle einer/s

Leiterin/Leiters

neu zu besetzen. In der Kindertagesstätte werden ca. 30 Kinder im Alter von 0 bis zur Versetzung in den 7. Schuljahrgang in 3 altersgerechten Gruppen betreut. Das pädagogische Team besteht derzeit aus 4 Fachkräften.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Die Arbeitszeitregelung erfolgt entsprechend dem Dienstplan der Einrichtung.

Maßgebend für die Festlegung der Entgeltgruppe ist grundsätzlich die durchschnittliche Zahl der vom 01.10. bis 31.12. des vorangegangenen Kalenderjahres angemeldeten Kinder sowie gleichzeitig belegbare Plätze in der Einrichtung. Insoweit können konkrete Angaben zur Eingruppierung nur für das Jahr 2012 erteilt werden. Die Eingruppierung für das Jahr 2012 erfolgt mit der Entgeltgruppe S 7 TVöD/VKA.

Aufgabenschwerpunkte:

- eigenständige pädagogische und organisatorische Leitung der Kindertagesstätte unter Berücksichtigung des pädagogischen Konzeptes der Einrichtung bei gleichzeitiger Mitarbeit in einer Kindergruppe. Dazu gehört z. B. die Führungsverantwortung für das Erzieherteam und das technische Personal, Gruppenteilung der Kinder und pädagogischen Fachkräfte, Erstellung des Dienstplanes usw.;
- Anleitung der pädagogischen Fachkräfte bei der Sicherstellung des gesetzlichen Auftrages der Kindertagesstätte und bei der Umsetzung der einrichtungsbezogenen pädagogischen Konzeption;
- Fortschreibung der bestehenden Konzeption der Einrichtung;
- Sicherstellung des Kinderschutzauftrages;
- Zusammenarbeit mit dem Träger, den Eltern, dem Elternkuratorium und anderen Institutionen sowie Verwaltungsarbeiten, wie z. B. Haushaltsangelegenheiten, Statistiken, Schriftverkehr im Rahmen der Jugendhilfe und allgemeiner Schriftverkehr.

Voraussetzungen:

- Ausbildung als Sozialpädagoge/Sozialpädagogin – bevorzugter Abschluss des Studienganges „Bildung, Erziehung und Betreu-

ung im Kindesalter – Leitung von Kindertagesstätten (Bachelor of Arts) oder als staatlich anerkannte/r Erzieher/in und eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung in einer Kindertageseinrichtung;

- Kenntnisse des Bildungsprogrammes für Kindertageseinrichtungen in Sachsen-Anhalt;
- Nachweis des Impfschutzes Hepatitis A und B sowie Keuchhusten, Windpocken, Mumps, Masern und Röteln;
- Nachweis einer Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz und über den Grundlehrgang „Erste Hilfe“ mit einem Umfang von 16 Unterrichtseinheiten;
- Führungskompetenz, hohes Verantwortungsbewusstsein und Teamarbeit;
- körperliche und psychische Belastbarkeit;
- gute Kommunikations- und Konfliktfähigkeit;
- sichere Anwendung der Office-Produkte Outlook, Word, Excel;
- Führerschein Klasse B und
- Bereitschaft zur Fortbildung.

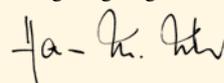
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens zum 20.10.2012** an die Stadt Blankenburg (Harz), Amt 30/Personalbüro, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Hellwich, Teamleiterin Personal, (Rufnummer 03944 943220).

Weitere Informationen über die Stadt Blankenburg (Harz) und ihre Verwaltung finden Sie unter der Internetadresse www.blankenburg.de.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag Ihrer Bewerbung beigelegt ist.



Hanns-Michael Noll
Bürgermeister

Neuregelungen zum Verbrennen von Gartenabfällen

Mit der seit dem 01.07.2012 in Kraft getretenen Gartenabfallverbrennverordnung des Landkreises Harz (GartAbfVerbrV LK Harz) ist das Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen für die Stadt Blankenburg (Harz) wie folgt geregelt:

Gemarkung	Verbrennen ???
Blankenburg	ganzjährig verboten
OT Börnecke	1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04); Herbst verboten
OT Cattenstedt	1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04);

OT Derenburg	Herbst verboten 1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04); oder im Herbst (15.10. – 30.11.)
OT Heimbürg	1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04); Herbst verboten
OT Hüttenrode	1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04); Herbst verboten
OT Timmenrode	1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04);

OT Wienrode	Herbst verboten 1x jährlich nur im Frühjahr (01.03 – 20.04);
In diesem Zusammenhang wird auf die Angebote der Baum- und Strauchsammlung und „Verwerten statt verbrennen“ verwiesen.	
Die Verordnung über das Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen im Landkreis Harz ist auch im Internet auf der Homepage des Landkreises Harz www.kreis-hz.de zu finden.	



Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – Oktober 2012

29.9. – 31.12.2012

„Harzimpressionen“

Fotoausstellung des Künstlers Steffen Gröbner (Weinböhla) im Großen Schloss. Die gezeichneten Grafiken zieren den neuen Schlosskalender 2013. Die Ausstellung ist frei zugänglich zu den Öffnungszeiten Di. – So 10.00-16.00 Uhr, Info Tel.: 03944/368375 oder Frau Gutsche 0172-3613215

20.10. – 04.11.2012

Herbstferien-Kreativwochen

in der Glasmanufaktur, 10.00 – 16.00 Uhr Erlebnisführungen durch die Hütte, Glückskugelblasen am Hüttenofen (10 Euro) und Dekorkugel gestalten in der Schauwerkstatt der Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, Tel.: 039453/6800

Dienstag bis Sonntag

10.00 – 16.00 Uhr Innenhof Großes Schloss geöffnet

Jeden Samstag

10.30 Uhr Stadtführung durch die Altstadt Klassischer Rundgang durch die historische Altstadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

14.00 Uhr Wanderung auf der

Teufelsmauer mit dem Teufel persönlich, Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Dauer: 2 Stunden, Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

14.00 – 16.00 Uhr Führung auf dem Groß-

Schloss

Treffpunkt: Schloss-Innenhof, die Cafeteria ist geöffnet, Eintritt: 3,00 Euro pro Person, Dauer: jeweils 1 Stunde, Info: Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., Tel.: 03944/368375

Jeden Sonntag

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche St. Bartholomäus

10.30 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche im Georgenhof

Info: Kirche am Markt, Tel.: 03944/369075

10.00 – 18.00 Uhr Glückskugelblasen am

Hüttenofen

in der Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, Tel.: 039453/6800

10.30 Uhr Gartenführung durch die

barocken Parks und Gärten

Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Schnappelberg 5, Dauer: ca. 1 Std., Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Jeden Montag

9.00 + 10.00 Uhr Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

16.30 Uhr QiGong (bis einschl. 12.11.)

Die Übungen unterstützen die Aktivierung der eigenen Lebenskraft, sind leicht zu erlernen – die Lebensgeister werden geweckt. Treffpunkt und Anmeldung: Frauenzentrum Georgenhof, Herzogstr. 16 Tel.: 03944/980637, Info: Liesel Klingenberg 03943/634776

18.00 Uhr Nordic-Walking-Treff

Treffpunkt: Hendels Biergarten, Info: Frau Klingenberg, Tel.: 03944/900025

Jeden Dienstag

18.00 – 19.30 Uhr Kampfsport für jedes Kind

für Kinder von 8 bis 13 Jahren, Turnhalle: Heinrich-Heine-Schule, Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

19.00 Uhr Tibetische Gymnastik – Qi Gong – Lebensenergie

Das tibetische Gymnastikprogramm, durchgeführt von Pfarrer Christian Rassman, trainiert alle Bereiche der Wirbelsäule. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Bauch-, Oberschenkel- und Rückenmuskulatur. Info: Hotel Gut Voigtländer, Tel.: 03944/36610

Jeden Mittwoch

10.15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

16.30 – 17.30 Uhr Kindertraining Bewegungsschule und Spiel

für Kinder ab 3 Jahre, Turnhalle Heinrich-Heine-Schule, Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

18.00 – 19.30 Uhr Kampfsport für Jedermann

Turnhalle Heinrich-Heine-Schule, Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

20.00 Uhr Abendführung durch die historische Altstadt

Treffpunkt: Rathaus, Dauer ca. 1 Std. Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Jeden Donnerstag

10.15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

16.00 – 17.00 Uhr Kampfsport für jedes Kind

für Kinder von 8 bis 13 Jahren, Turnhalle Heinrich-Heine-Schule, Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

18.00 Uhr Nordic-Walking-Treff

Treffpunkt: Thiepark, Info: Frau Klingenberg, Tel.: 03944/900025

ab 18.00 Uhr „All you can eat“-Buffet – Essen soviel Sie wollen!

im Hotel Gut Voigtländer, 13,50 Euro pro Person, Info: Hotel Gut Voigtländer, Tel.: 03944/36610

19.00 Uhr Stepp-Aerobic

mit Pfarrer Christian Rassmann im Hotel

„Gut Voigtländer“, Info: Hotel „Gut Voigtländer“, Tel.: 03944/36610

20.00 Uhr Mondscheinführung durch die Barocken Parks und Gärten

Die besonderen Wasserspiele in Licht und die Ruhe der abendlichen Dunkelheit machen diesen Rundgang einmalig. Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Schnappelberg 5, Dauer ca. 1 Std., Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Jeden Freitag

9.00 Uhr Senioren sprechen englisch

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

16.30 – 17.30 Uhr Kindertraining Bewegungsschule und Spiel

für Kinder ab 3 Jahre, Turnhalle Heinrich-Heine-Schule, Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

18.00 – 19.30 Uhr Kampfsport für Jedermann

Turnhalle: Heinrich-Heine-Schule, Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

19.30 Uhr Kerzenscheinführung durch die Bergkirche St. Bartholomäus

Entdecken Sie die Spiritualität der Kirche und ihre 800 jährige Geschichte, Treffpunkt: Bergkirche St. Bartholomäus, Dauer: ca. 1 Stunde, Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel. 03944 2829

22.00 Uhr Nachtwächterrundgang durch die historische Altstadt

Der besondere Rundgang durch die Innenstadt im Schatten der Nacht offenbart ganz neue und geheimnisvolle Blickwinkel auf die Stadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, bei schlechtem Wetter fällt die Führung aus. Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Montag, 01.10.2012

14.00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Dienstag, 02.10.2012

19.30 Uhr Konzert zum Tag der Deutschen Einheit

mit dem Telemann-Kammerorchester Michaelstein, dem Herdecker Männerchor und der Blankenburger Singgemeinschaft, Bartholomäuskirche, Kartenvorverkauf und Info: Tourist- und Kurinformation, Tel. Nr.: 03944/2898

Mittwoch, 03.10.2012

Tag der Deutschen Einheit

7.30 Uhr Wandern mit dem Harzklub: „22 Jahre Deutsche Einheit auf dem Brocken“, ca. 12 km mittelschwere Wanderung, Treffp.: Parkplatz Theaterstr. – Fahrgemeinschaften Info Tel.: Herbert Oppitz 03944/364625



16.00 Uhr Stammtisch der Harzer Wandernadel
im Gasthaus „Obere Mühle“, Schlossberg 2,
Info: Harzer Wandernadel, Tel.:
03944/9547148

Donnerstag, 04.10.2012

19.00 Uhr Kluger Donnerstag: „Beeren-Stark und Wurzelecht“
Wilde Beeren und echte historisches Wurzelgemüse schmecken köstlich und halten gesund. Mit Gabriele Göbel und Sabine Volk im Mönchsaal Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

Samstag, 06.10.2012

16.00 Uhr „To Sing or not to Sing“
Chorkonzert mit dem Carl-von-Ossietzky-Chor (Berlin), Eintritt frei – es wird um Spenden gebeten, Großes Schloss, Info Tel.: 03944/368375

Sonntag, 07.10.2012

9.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl
Pfarrerin Sabine Beyer, Bergkirche St. Bartholomäus, Info Tel.: 03944/366362

Montag, 08.10.2012

14.00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Mittwoch, 10.10.2012

11.00 Uhr Seniorentagesfahrt zum Kürbisfest nach Klaitow bei Beelitz
Abfahrt: ab ehem. Klubhaus Harzer Werke, verschiedene Haltestellen, Info: Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Samstag, 13.10.2012

8.00 Uhr Wandern mit dem Harzklub
„Zur Herbstwanderung durch die Laubwälder des Ballenstedter Reviers“, ca. 12 km, mittelschwere Wanderung, Treffpunkt: Parkplatz Theaterstr., Fahrgemeinschaften, Info Tel.: Herbert Oppitz 03944/364625
19.30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte „Legenden und Gebete“
mit „duo pianoworte“: Helmut Thiele, Sprecher, und Bernd-Christian Schulze, Klavier, Refektorium Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

Sonntag, 14.10.2012

9.30 Uhr Wanderung durch den Teufelsgrund
Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Wanderführer: Herr Voigt, Strecke: ca. 4 km ohne Steigung
Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898
15.00 Uhr Akademiekonzert „Fräulein Ophelias Schattentheater“
Ein Familientheater mit dem „duo pianoworte“: Helmut Thiele, Sprecher, und Bernd-Christian Schulze, Klavier

Refektorium Stiftung Kloster Michaelstein,
Info Tel.: 03944/90300

Montag, 15.10.2012

14.00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Mittwoch, 17.10.2012

16.00 Uhr Harzklub-Vortrag „Der Harz und seine geologische Entstehung“
von und mit Dr. Rainer Schulz, Hotel „Gut Voigtländer“ Info.: Herr Schink Tel.: 039458/86480
19.00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum
Bei Tee, Musik und Gespräch werden Romane, Erzählungen u. a. vorgestellt. Georgenhof, Herzogstraße, Info Frauenzentrum Georgenhof, Tel.: 03944/980637

Donnerstag, 18.10.2012

19.00 Uhr Offene Akademie „DrumCircle“
Trommeln für Alle, ob jung oder alt; Alte Schmiede, Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

Samstag, 20.10. und Sonntag, 21.10.2012

10.00 – 18.00 Uhr Teuflische Fantasien aus Glas
Teufel, Aliens & Dämonen! Olaf Schönherr fertigt in der Schauwerkstatt vor der Flamme Wesen aus einer anderen Welt. Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, Tel.: 039453/6800

Samstag, 20.10.2012

9.30 Uhr KreAktiver Sonnabend „Schöner Schaum: Seifen-Werkstatt“
1. Seifen-Werkstatt von Simone Schalk, Mönchsaal, Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

Montag, 22.10.2012

14.00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481
19.00 Uhr Gemeinsames Konzert
mit dem Gospelchor des GAT, der Dixielandband „We’ve GAT it“ und dem Chor der Universität Apatiti (Russland), Eintritt: 7,00 Euro, Teufelsbad- Fachklinik, Kartenvorverkauf: Tourist- und Kurinformation, Tel.: 03944/2898

Mittwoch, 24.10.2012

19.30 Uhr Konzert „One day of music“ mit „Harmonik Brass“ (München) mit Werken aus allen Stilepochen, Bartholomäuskirche, Info: Kantor Jürgen Opfermann, Tel.: 03944/365407

Freitag, 26.10.2012

10.45 Uhr Senioren-Schwimmfahrt nach Benneckenstein
Abfahrt ab Heimbürg, versch. Haltestellen, Info: Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

18.00 Uhr Taizé-Andacht
in der Bergkirche St. Bartholomäus mit Christian Vornewald, Johannes Spiegel und Axel Lundbeck, Info Tel.: 03944/369075

Samstag, 27.10. und Sonntag, 28.10.2012

8.00 – 16.00 Uhr Flohmarkt
Mehrzweckplatz Lerchenbreite, Info Tel.: 0171-3242923

Samstag, 27.10.2012

10.00 – 16.00 Uhr Glashände gießen – einmal wie ein Star in Hollywood
Die eigene Hand kann aus Glas gegossen und mit einer persönlichen Namens- und Datumsgravur versehen werden. Für Kinder ab 6 Jahre geeignet. Kreativpreis Kinder: 15 Euro, Erwachsene: 19 Euro, Gravur: 7 Euro, in der Glasmanufaktur „Harzkristall“ Derenburg, Tel.: 039453/6800
13.50 Uhr „WanderExpress“
Fahrt mit der historischen Dampflokomotive 95027 (Bergkönigin)
Bahnhof Blankenburg, Kartenverkauf: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Sonntag, 28.10.2012

9.30 Uhr Wanderung über den Eichenberg
Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Wanderführer: Herr Behnecke, Strecke: ca. 4 km mit Steigung
Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898
13.50 Uhr „WanderExpress“
Fahrt mit der historischen Dampflokomotive 95027 (Bergkönigin), Bahnhof Blankenburg, Kartenverkauf: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898
16.00 Uhr Wiederaufbaukonzert Großes Schloss
„Die heimliche Gondel“ mit dem Telemannischen Collegium Michaelstein, Kartenvorverkauf: Tourist- und Kurinformation, Info Tel.: 03944/2898

Mittwoch, 31.10.2012

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag
mit Pfarrer Christian Vornewald und Pfarrer Axel Lundbeck, Lutherkirche Georgenhof, Info Tel.: 03944/369075

**Förderverein der
Grundschule tagt**

Die nächste Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule „Martin Luther“ e.V. findet am Dienstag, dem 23. Oktober, um 18 Uhr im Saal der Lühnergasse statt.
Auf der Tagesordnung steht die Neuwahl des Vorstands.






**Dachdeckermeister
Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau**

**38889 Blankenburg
Bergstraße 7
Tel. 0 39 44-21 47
Fax 0 39 44-6 13 40**

**38820 Halberstadt
Harmoniestraße
Tel. 0 39 41-60 11 58**

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
Tag und Nacht

**Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing**

Am Mönchenfelde 22
38889 Blankenburg
Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE



Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

1a Autoservice Ühre
Wir machen, dass es fährt!

Lerchenbreite 6 · 38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44 / 9 79 94 55



- Reparatur aller Marken
- Fehlerdiagnose
- Karosserie-Instandsetzung
- Reifenservice
- HU/AU
- Glasreparatur
- Austausch
- Autobeschriftung
- Auto An- und Verkauf

Wintercheck (inkl. Material)	nur	5,99 €
Ölwechsel (inkl. Material, 10W40)	nur	12,99 €
Ölwechsel (inkl. Material, 5W30 m. Filter)	nur	49,99 €
Zahnriemen (inkl. Material)	ab	79,99 €
Klimacheck (inkl. Material R 134 A)		35,00 €
Bremsflüssigkeitswechsel (inkl. Material)		19,99 €

**HEIKO DUCKEK
UMZÜGE**



**TRANSPORTE
LAGERHAUS**

Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
Tel. 03944/35 35 00

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/810515

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/6898566



Bundesverband Möbelpeidition und Logistik (AMÖ) e.V.

www.duckek-umzuege.de

Jeder Kunde erhält einen kostenlosen Batterietest!

schöner, größer, moderner
Unsere Umbauarbeiten sind abgeschlossen.
Wir freuen uns, Sie in unseren neuen Räumlichkeiten
am alten Standort begrüßen zu können.

Alle Ersatzteile in Erstausrüsterqualität!

Denken Sie rechtzeitig an Ihren Termin für den Reifenwechsel!

Reifenwechsel 9,90 €

Marken-Winterreifen ab 29,00 €

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr • Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr



Bautenschutz
Ihr Fachmann vor Ort

Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

Kellerinstandsetzung + Abdichtung	Bauwerkstroeknenlegung + Pflasterarbeiten	Putz- und Maurerarbeiten	Betonsanieierung + Rissverpressung	Fassadensanieierung + Imprägnierung	Strahlarbeiten + Farbbeschichtung	Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten
e-Mail: gatzemann-gebaeudesanieierung@t-online.de						Gerd Gatzemann
Internet: www.gebaeudesanieierung-gatzemann.de						Börneckerstraße 14 38889 Blankenburg Tel. 0 39 44/98 04 15 Fax 0 39 44/98 04 16 oder 01 72/6 53 09 11



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine Oktober 2012

09.10.2012	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr
11.10.2012	Betriebsausschuss TEB/SKB	18.30 Uhr
15.10.2012	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr
16.10.2012	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen	18.30 Uhr
17.10.2012	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	18.30 Uhr
05.11.2012	Stadtrat	18.30 Uhr

Ortschaftsratsitzungen

10.10.2012	OR Derenburg	19.00 Uhr
18.10.2012	OR Hüttenrode	19.30 Uhr
22.10.2012	OR Timmenrode	19.00 Uhr
22.10.2012	OR Wienrode	19.00 Uhr
24.10.2012	OR Heimburg	19.00 Uhr
25.10.2012	OR Börnecke	19.30 Uhr
25.10.2012	OR Cattenstedt	19.00 Uhr

Inhalt:

Stadt Blankenburg (Harz)

- Satzung zur 2. Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Blankenburg (Harz)
- Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Stadt Derenburg über die Erhebung von einmaligen Beiträgen nach § 6 KAG LSA für straßenbauliche Maßnahmen an öffentlichen Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeitragsatzung)
- Satzung zur Festlegung der Beitragssätze für die Jahre 2009, 2010 und 2011 der "Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Gemeinde Wienrode"
- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung der Begründung zur Aufhebung der Satzung über den Teilbebauungsplan Nr. B 05 a/96 „Harz-Therme, Blankenburg (Harz)“
- Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan „Baugbiet Bohlweg“, Blankenburg (Harz), Ortsteil Cattenstedt
- Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikpark Schlackenberg“ Blankenburg (Harz)
- Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Blankenburg (Harz) gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) bzw. § 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Land Sachsen-Anhalt und die Anpassung des Landesrechts (UVPG LSA i.V.m. § 3 a UVPG)
- Jahresabschluss 2011 der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH
- Unterhaltungsverband Selke/Obere Bode – Gewässerschau 2012
- Öffentliche Bekanntmachung und Aufforderung zur Anmeldung von unbekanntem Rechten

Stadt Blankenburg (Harz)

Satzung zur 2. Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Blankenburg (Harz)

Vom 20. September 2012.

Auf Grundlage der des § 6 a Abs. 6 u. 7 der Neufassung des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) vom 5. März 2003 (BGBl. I, S. 310), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 118 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) der §§ 5 u. 6 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 383) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2011 (GVBl. LSA S. 814) i.V.m. § 1 der Verordnung über Parkgebühren des Landes Sachsen-Anhalt (ParkG VO) vom 4. Aug. 1992 (GVBl. LSA, S. 645), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7.12.2001 (GVBl. LSA S. 540), beschließt der Stadtrat, die Parkgebührenordnung der

Stadt Blankenburg (Harz) vom 30.09.1992, zuletzt geändert am 19.09.2007 wie folgt zu ändern:

§ 1

Änderungen

§ 2 Gebührenerhöhe erhält folgende neue Fassung:

(1) a) Für den Parkplatz am „Schnappelberg 2“ und den Parkplatz „Am Terrassengarten“ werden für jede angefangene halbe Stunde 0,50 Euro Gebühren erhoben, soweit nachfolgend keine anderweitigen Regelungen getroffen sind. Die Tageshöchstgebühr beträgt 5,00 Euro.

b) Im Übrigen werden an Parkscheinautomaten und Parkuhren in der Stadt Blankenburg (Harz) Gebühren in Höhe von 0,30 Euro für jede angefangene halbe Stunde erhoben. Die Mindestgebühr beträgt 0,10 Euro.

(2) Gebührenpflichtig ist das Parken

- bei den in Absatz 1 a) genannten Parkplätzen täglich in der Zeit von 0.00 – 24.00 Uhr
- bei den in Absatz 1 b) genannten Parkplätzen montags bis freitags in der Zeit von 08.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 08.00 bis 14.00 Uhr.

(3) Für Caravane wird am Parkplatz „Schnappelberg 2“ und am „Busparkplatz am Schnappelberg“ täglich eine Tagesgebühr in Höhe von 4,00 Euro erhoben.

(4) Die von den Bewohnern im Sinne der Regelung zu § 1 Abs. 3 zu zahlende Gebühr richtet sich nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOStV) in ihrer jeweils gültigen Fassung und der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis der Stadt Blankenburg (Harz) (Verwaltungsgebührensatzung) in ihrer jeweils gültigen Fassung.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Ausgefertigt am:
Blankenburg (Harz), den 24.09.2012

H.-M. Noll



Hanns-M. Noll
Bürgermeister



Baumgartl



A & V - Haushaltsauflösungen - Entrümpelungen - Transporte

Poststr. 3
38889 Blankenburg
Tel.: 03944 - 369748
Handy: 0171 - 2148390
E-Mail: ronny.baumgartl@gmail.com



November 2012



16.11.2012 19.30 Uhr
Gruseldinner Dracula
Dinnertheater mit Witz & Gänsehaut
inkl. 4 Gänge Menü

69 €

Dezember 2012

8.12.2012 19.30 Uhr
Frankenstein's Braut
Dinnertheater mit Witz & Gänsehaut
inkl. 4 Gänge Menü

69 €



AUSVERKAUFT **19.30 Uhr**
Große Travestie-Show
„The Glamour Girls“ mit Menü

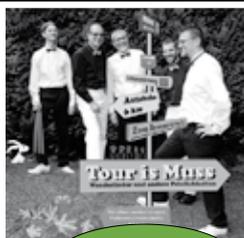
54 €

zusätzlicher Termin am 15.12.2012

31.12.2012 16.03 Uhr
DIE SPINNESÄNGER
„Tour is Muss“
Comedy mit klassischem Hintergrund –
Männerquintett zum Totlachen

15,50 €

oder mit anschließendem Silvestermenü
inkl. 1 Glas Sekt



45,50 €

Hotel Gut Voigtländer
Am Thie 2 • 38889 Blankenburg Harz
Telefon 03944 36 61 0
www.Gut-Voigtlaender.de
e-mail: mail@gut-voigtlaender.de

Café & Pension*** Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhafte und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.



Parkplatz vor dem Haus

**Täglich ab 14.00 Uhr
geöffnet**

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50

Clever werben im Amtsblatt

☎ 03943 542427

✉ r.harms@harzdruck.de

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Finanzieren und Versichern:
der ŠKODA Citigo mit Doppel-Flat.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Sichern Sie sich jetzt dieses einmalige Angebot!

Die Doppel-Flat incl. Finanzierung u. Versicherung
mit Vollkasko ab 99,- € im Monat

Ein Angebot der Skoda Bank und des Skoda Versicherungs-Service, jüngster Versicherungsnehmer/Fahrer 23 Jahre.

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA Citigo Easy 1,0 MPI 44 kW (60 PS), in l/100 km, innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 105 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

CCH Müller & Werian KG

Gewerbegebiet Sülzegraben
Am Galgenberg 1, 38829 Harsleben/HBS
Tel: 03941 62549-0, Fax: 03941 62549-9
http://www.cch-harz.de



Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Stadt Derenburg über die Erhebung von einmaligen Beiträgen nach § 6 KAG LSA für straßenbauliche Maßnahmen an öffentlichen Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeitragsatzung)

Vom 20. September 2012.

Aufgrund der §§ 4 und 6 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch § 1 des Vierten Gesetzes zur Änderung der Gemeindeordnung vom 30. November 2011 (GVBl. LSA S. 814) i.V.m. §§ 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.02.2011 (GVBl. LSA S. 58), beschließt der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz), die Straßenausbaubeitragsatzung der Stadt Derenburg vom 15.02.2007, geändert am 13.02.2008, wie folgt zu ändern:

§ 1 Änderungen

Der § 6 Abs. 7 erhält folgende Fassung:

Bei unbebaubaren Grundstücken sowie unbebauten und bebauten Grundstücken, die ganz oder teilweise im Außenbereich liegen oder wegen entsprechender Festsetzungen in einem Bebauungsplan nur in anderer Weise nutzbar sind (z. B. landwirtschaftliche Nutzung), wird die maßgebliche Fläche mit nachstehenden Nutzungsfaktoren vervielfacht:

- | | |
|---|--------|
| a) bei Waldbestand oder wirtschaftlich nutzbaren Wasserflächen | 0,0167 |
| b) bei Nutzung als Grünland, Ackerland oder Gartenland | 0,0333 |
| c) bei gewerblicher Nutzung ohne Baulichkeiten (z. B. Bodenabbau) | 1,0 |
| d) wenn sie in einer der baulichen oder gewerblichen Nutzung vergleichbaren Weise genutzt werden (z. B. Friedhöfe, Sport- und Festplätze, Schießplätze, Campingplätze, Schwimmbäder usw.) | 0,5 |
| e) wenn auf ihnen Wohnbebauung, landwirtschaftliche Nebengebäude (z. B. Feldscheunen) vorhanden sind, für eine Teilfläche, die sich rechnerisch aus der Grundfläche der Baulichkeiten geteilt durch die Grundflächenzahl 0,2 ergibt | |
| bei eingeschossiger Bebauung | 1,0 |
| für jedes weitere Vollgeschoss | 0,25 |
| für die verbleibende Teilfläche gelten die Buchstaben a - c | |
| f) wenn sie gewerblich genutzt und bebaut sind, für eine Teilfläche, die sich rechnerisch aus der Grundfläche der Baulichkeiten geteilt durch die Grundflächenzahl 0,2 ergibt | |
| bei eingeschossiger Bebauung | 1,5 |
| für jedes weitere Vollgeschoss | 0,375 |
| für die verbleibende Teilfläche gilt der Buchstabe c | |
| g) wenn sie ganz oder teilweise im Geltungsbereich einer Satzung nach § 35 Abs. 6 BauGB liegen, für die von der Satzung erfassten Teilflächen | |
| • mit Baulichkeiten, die kleinen Handwerks- oder Gewerbebetrieben dienen | 1,5 |

- für jedes weitere Vollgeschoss 0,375
- mit sonstigen Baulichkeiten oder ohne Bebauung 1,0
für jedes weitere Vollgeschoss 0,25

für die Restfläche gelten die Buchstaben a - c

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt am:
Blankenburg (Harz), den 24.09.2012

H.-M. Noll



Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Satzung zur Festlegung der Beitragssätze für die Jahre 2009, 2010 und 2011 der "Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Gemeinde Wienrode"

Vom 20. September 2012.

Aufgrund der §§ 4 und 6 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568), i. d. F. der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 30.11.2011 (GVBl. LSA S. 814) i.V.m. den §§ 2 und 6 a des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.02.2011 (GVBl. LSA S. 58) und des § 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Gemeinde Wienrode vom 06.09.2004 hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in seiner Sitzung am 20.09.2012 folgende Satzung zur Festlegung der Beitragssätze für die Jahre 2009, 2010 und 2011 beschlossen:

§ 1 Beitragssätze

(1) Gemäß § 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Gemeinde Wienrode vom 06.09.2004 werden folgende Beitragssätze festgesetzt:

- Der Beitragssatz für das Veranlagungsjahr 2009 beträgt 0,210563 Euro je Quadratmeter.
- Der Beitragssatz für das Veranlagungsjahr 2010 beträgt 0,053892 Euro je Quadratmeter.
- Der Beitragssatz für das Veranlagungsjahr 2011 beträgt 0,023345 Euro je Quadratmeter.

(2) Der Beitragssatz ergibt sich aus dem jährlichen Investitionsaufwand. Der Investitionsaufwand ist in der Anlage der Satzung festgelegt.

§ 2 Erlass von Kleinbeträgen

Die Festsetzung oder Erhebung eines Beitrages niedriger als 2,50 Euro ist ausgeschlossen.



§ 3
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt am:
Blankenburg (Harz), den 24.09.2012



Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Anlage zur Satzung zur Festlegung der Beitragssätze für die Jahre 2009, 2010 und 2011 der "Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen der Gemeinde Wienrode"

Berechnung der Beitragssätze

2009 Baumaßnahmen: Harzstraße (L 93) – Nebenanlagen und Kommießstraße/Steinweg

Beitragsfähige Kosten des Jahres 2009	279.781,07 Euro
umlagefähiger Aufwand (Anliegeranteil)	51,72 %
umlagefähiger Aufwand des Jahres 2009	
51,72 % von 279.781,07 Euro	= 144.702,76 Euro
anrechenbare Fördermittel (Anliegeranteil)	63.755,00 Euro
Verrechnung des umlagefähigen Aufwands mit den Fördermitteln	
144.702,76 Euro - 63.755,00 Euro	= 80.947,76 Euro

Berechnungsfläche des Abrechnungsgebiets	384.434,71 m ²
umlagefähige Kosten 2009/Berechnungsfläche:	
80.947,76 Euro/384.434,71 m ²	= 0,210563 Euro/m ²

Der umlagefähige Ausbaubeitrag des Jahres 2009 beträgt:
0,210563 Euro/m² Berechnungsfläche.

2010 Baumaßnahmen: Harzstraße (L 93) – Nebenanlagen und Kommießstraße/Steinweg

Beitragsfähige Kosten des Jahres 2010	40.148,04 Euro
umlagefähiger Aufwand (Anliegeranteil)	51,72 %
umlagefähige Kosten des Jahres 2010	
51,72 % von 40.148,04 Euro	= 20.764,57 Euro

Berechnungsfläche des Abrechnungsgebiets	385.297,91 m ²
umlagefähige Kosten 2010/Berechnungsfläche:	
20.764,57 Euro/385.297,91 m ²	= 0,053892 Euro/m ²

Der umlagefähige Ausbaubeitrag des Jahres 2010 beträgt:
0,053892 Euro/m² Berechnungsfläche.

2011 Baumaßnahme: Schachtweg - Beleuchtung

Beitragsfähige Kosten des Jahres 2011	17.402,88 Euro
umlagefähiger Aufwand (Anliegeranteil)	51,72 %
umlagefähige Kosten des Jahres 2011	
51,72 % von 17.402,88 Euro	= 9.000,77 Euro
Berechnungsfläche des Abrechnungsgebiets	385.547,21 m ²

umlagefähige Kosten 2011 / Berechnungsfläche:	
9.000,77 Euro/ 385.547,21 m ²	= 0,023345 Euro/m ²

Der umlagefähige Ausbaubeitrag des Jahres 2011 beträgt:
0,023345 Euro/m² Berechnungsfläche.

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung der Begründung zur Aufhebung der Satzung über den Teilbebauungsplan Nr. B 05 a/96 „Harz-Therme, Blankenburg (Harz)“ mit dem förmlichen Umweltbericht, des Ortslageplanes Blankenburg (Harz), des Flurkartenauszugs und des Teilbebauungsplanes Nr. B 05a/96 „Harz-Therme, Blankenburg (Harz)“ sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 20.09.2012 die Begründung zur Aufhebung der Satzung über den Teilbebauungsplan Nr. B 05a/96 „Harz-Therme, Blankenburg (Harz)“ mit dem förmlichen Umweltbericht, Stand: September 2012, gebilligt sowie die öffentliche Auslegung der Begründung, des Ortslageplanes Blankenburg (Harz), des Flurkartenauszugs sowie des Teilbebauungsplanes Nr. B 05/a, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) mit der dazugehörigen Erläuterung sowie dem Grünordnungsplan mit der dazugehörigen Erläuterung, mit den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen beschlossen.

Die Aufhebung des Teilbebauungsplanes Nr. B 05a/96 „Harz-Therme, Blankenburg (Harz)“ wird im zweistufigen Verfahren nach dem BauGB durchgeführt.

Die oben genannten Unterlagen sowie die folgenden wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen

- des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt, Referat Raumordnung, Landesentwicklung, Bündelungsbehörde, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale), vom 24.07.2012, und
- des Landkreises Harz, Dezernat Bau- und Umweltverwaltung, Bauordnungsamt, Friedrich-Ebert-Straße 42, 38820 Halberstadt, vom 25.07.2012,

liegen gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit

vom 15.10.2012 bis einschließlich 16.11.2012

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz) während der Dienststunden: montags von 8 bis 15 Uhr, dienstags und donnerstags von 8 bis 18 Uhr, freitags von 8 bis 14 Uhr und jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr öffentlich aus.

Umweltbezogene Informationen sind aus den oben genannten Unterlagen ersichtlich.

Stellungnahmen zur Planaufhebung können während der Auslegungsfrist im Bürgerbüro abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Aufhebung des Teilbebauungsplanes gemäß § 4a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zur Einleitung einer Normenkontrolle unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Geltungsbereich des Teilbebauungsplanes Nr. B 05 a/96 ist in dem beigefügten Ortslageplan und dem Flurkartenauszug dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 05.10.2012

Gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister





Ortslageplan Blankenburg (Harz) mit dem Geltungsbereich des Teilbauplanes Nr. B 05a/96 "Harz-Therme, Blankenburg (Harz)"

Gemarkung Blankenburg Flur 48 unmaßstäblich



Flurkartenauszug mit dem Geltungsbereich des Teilbauplanes Nr. B 05a/96 "Harz-Therme, Blankenburg (Harz)"

Gemarkung Blankenburg Flur 48 unmaßstäblich

Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan „Baugebiet Bohlweg“, Blankenburg (Harz), Ortsteil Cattenstedt

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 08.03.2012 den Bebauungsplan „Baugebiet Bohlweg“, Blankenburg (Harz), Ortsteil Cattenstedt, bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und der Begründung, gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag den Bebauungsplan „Baugebiet Bohlweg“, Blankenburg (Harz), Ortsteil Cattenstedt im Bauamt der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Das Planverfahren ist als beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt worden.

Es wurde festgestellt, dass keine Umweltverträglichkeitsprüfungspflicht besteht.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 und Abs. 2 a BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung (§ 214 Abs. 3 BauGB) sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der

Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in die bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hiermit hingewiesen.

In beigefügten Plänen ist das Bebauungsplangebiet gekennzeichnet.

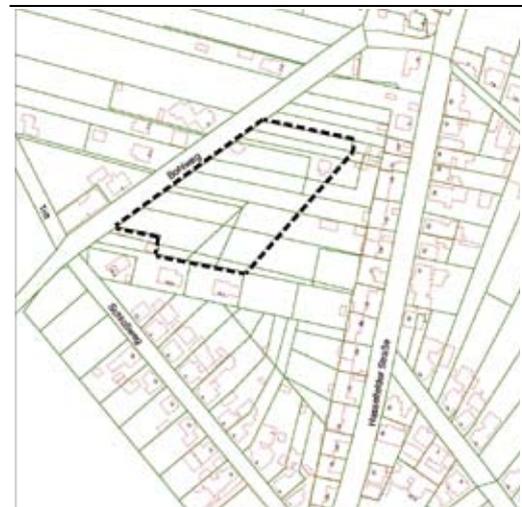
Blankenburg (Harz), den 18.09.2012

Hanns-M. Noll

Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Übersichtsplan zur Ortslage Cattenstedt mit Darstellung des Standortes (unmaßstäblich)



Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Baugebiet Bohlweg", OT Cattenstedt Gemarkung Cattenstedt, Flur 4 unmaßstäblich

Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikpark Schlackeberg“ Blankenburg (Harz)

Der vom Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in seiner Sitzung am 27.05.2010 als Satzung beschlossene o.g. vorhabenbezogene Bebauungsplan wurde mit Verfügung des Landkreises Harz, Dezernat IV, Bauordnungsamt, vom 13.09.2012 (Az. 02893-2012-100) genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Photovoltaikpark Schlackeberg“, Blankenburg (Harz) in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit der Begründung, dem Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung im Bauamt der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

PREISKNALLER

Damen-**Velours**spelzjacke

~~139,-~~ jetzt **89,-**

Herren-**Leder**-Bundjacke

Damen-**Leder**jacke Kurzform

~~279,-~~ jetzt **199,-**

Damenhosen
Herrenhosen

*Kurzgrößen u.
Sondergrößen*

Verkauf: Montag, 8. Oktober, WERNIGERODE
Harzer Kultur- & Kongresshotel, Pfarrstr. 41, 9.30Uhr - 18Uhr
Verkauf: Dienstag, 9. Oktober, BLANKENBURG
Regensteinpassage, Karl-Zerbst-Str. 28, 9.30Uhr - 18Uhr

Hosenfabrik Dreher GmbH & Co. KG
Otzbergstr. 3, 63322 Rödermark

Veranstalter:
Dreher
HOSENFABRIK
Mode
für SIE und IHN



Pension & Grill House Hexenkessel



Öffnungszeiten – Grill House
Donnerstag – Dienstag
17.00–23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Katharinenstraße 9
38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44 / 35 37 80
www.hexenkessel-harz.de

Die **AMTSBLÄTTER**
aus der

harzdruckerei
wernigerode



Monat für Monat erreichen Sie mit einer verteilten Auflage von 260.000 Exemplaren in den Landkreisen Harz und Mansfeld-Südharz sowie in den Städten Wernigerode, Blankenburg, Aschersleben und Seeland zuverlässig Ihre Kunden! Gern machen wir Ihnen ein Angebot für eine effektive Werbung.

P.S.: Außerdem erstellen und drucken wir (fast) alles – vom Flyer bis zum Buch.

Harzdruckerei GmbH · Max-Planck-Str. 12/14 · direkt an der B 6n
38855 Wernigerode · Fon 0 39 43 / 54 24 - 0 · Fax 0 39 43 / 54 24 - 99
info@harzdruck.de · www.harzdruck.com

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Leistungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung bis zur ambulanten und stationären Pflege. Der GVS arbeitet konfessionell und weltanschaulich ungebunden und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.



Seniorenzentrum Oesig



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Sozialstation



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

Wir sind für Sie da
– qualifiziert,
erfahren und kompetent.

GVS Blankenburg • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen:

Eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung (§ 214 Abs. 3 BauGB) sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in die bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hiermit hingewiesen.

In beigefügten Plänen ist das Gebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gekennzeichnet.

Blankenburg (Harz), den 18.09.2012

Hanns-M. Noll
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Übersichtsplan von Blankenburg mit Darstellung des Standortes



Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des vorhabenbezogenen B-Planes „Photovoltaikpark Schlackeberg“ Blankenburg (Harz), Gemarkung Blankenburg, Flur 1 und 3 (unmaßstäblich)

Stadt Blankenburg (Harz) Stand: 10. September 2012

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Blankenburg (Harz) gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) bzw. § 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Land Sachsen- Anhalt und die Anpassung des Landesrechts (UVPG LSA i.V.m. § 3 a UVPG)

Der Vorhabenträger, Stadt Blankenburg (Harz), beabsichtigt folgende Baumaßnahme durchzuführen:

Errichtung einer Zufahrtstraße zur Harz-Kaserne in Blankenburg (Harz)

Die Grundlage für das Vorhaben ist die Forderung der Bundeswehr zum Neubau einer Zufahrtstraße, die den Standort der Harz-Kaserne in Blankenburg (Harz) mit seinen ca. 200 in Blankenburg stationierten Mitarbeitern auf kürzestem Wege mit der B6n verbindet.

Der Neubau dieser Zufahrtstraße soll die Verkehrsqualität für Militärangehörige, sowie Zivilbedienstete wesentlich verbessern. Der Verkehr insbesondere in der Alten Halberstädter Straße wird dadurch stark entlastet. Die Lebens- und Wohnqualität der Anwohner wird wesentlich verbessert.

Die Vorprüfung des Einzelfalls gemäß (§ 3 c UVPG / § 2 UVPG LSA i.V.m. § 3 c UVPG) hat ergeben, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem (UVPG / UVPG LSA) für das o. g. Vorhaben nicht erforderlich ist, da von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Daher besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die Belange des Umweltschutzes werden im straßenrechtlichen Genehmigungsverfahren (Plangenehmigungsverfahren nach StrG LSA, § 37 Abs. 2) geprüft und bei der Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß (§ 3 a Satz 3 UVPG / § 2 UVPG LSA i.V.m. § 3 a Satz 3 UVPG) nicht selbständig anfechtbar ist.

Die dieser Feststellung zugrunde liegenden Unterlagen sind der Öffentlichkeit gemäß den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (UIG LSA)

bei der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), zugänglich.

Jahresabschluss 2011 der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH

I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers

Der Jahresabschluss 2011 der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH, Elbingerode, wurde von mir anhand der Bücher, Schriften und Unterlagen der Gesellschaft geprüft.

Ich versehe den Jahresabschluss 2011 mit dem nachstehend wiedergegebenen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

„Ich habe den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH, Elbingerode, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss

unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben. Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut für Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für mein Prüfungsurteil bildet. Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Wirtschaftsprüfer Diplom- Kaufmann Sabine Murschall, Rudolstadt

II. Verwendung des Ergebnisses

Die Gesellschafterversammlung stellte am 25.06.2012 den von Murschall & Partner Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2011 vom 15. Mai 2012 fest und beschloss den Jahresüberschuss in Höhe von 2.783,74 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Der Geschäftsführerin wurde für das Jahr 2011 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschlussbericht 2011 einschließlich des Lageberichtes der AFG Harz mbH liegt im Bürgerbüro, Harzstr. 3, Haus I, Erdgeschoss vom 08.10. – 18.10.2012 zu den üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

Gez. Gudrun Mehnert
Geschäftsführerin

Unterhaltungsverband Selke/Obere Bode - Gewässerschau 2012

Die diesjährige Schau der Gewässer II. Ordnung findet im Zeitraum vom 18.10.2012 bis 22.10.2012 statt.

Schaubezirk II:

Quedlinburg – Blankenburg (Harz) – Thale und Umgebung
18.10.2012 um 8.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz „An den Fischteichen“ in Quedlinburg

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte

Große Ringstraße, 38820 Halberstadt

Az.: 24 - 611 B1-29HZ0060

Halberstadt, 14.09.2012

Öffentliche Bekanntmachung und Aufforderung zur Anmeldung von unbekanntem Rechten

A. Einleitungsbeschluss

Anordnung

Nach § 103a Abs. 1 i.V.m. § 103c, § 6 Abs. 1 Satz 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 19.12.2009 (BGBl. I S. 2794) wird das Verfahren

Freiwilliger Landtausch „Felswerke Königshütte“

Landkreis Harz

Verf.-Nr.: 29 HZ 0060

hiermit angeordnet.

Dem Freiwilligen Landtausch unterliegen folgende Flurstücke:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Elbingerode	11	38, 60/3, 75, 76, 107
Elbingerode	13	12/11, 12/12, 12/13, 12/14, 12/17, 12/19, 14/2, 14/3, 17, 95/14
Königshütte	4	2/1, 6, 7, 8, 9, 10.

Das Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von 57.2454 ha. Es ist auf der zu diesem Beschluss gehörenden Gebietskarte, Anlage 1, dargestellt.

Begründung

Die Tauschpartner haben die Durchführung des Freiwilligen Landtausches beantragt.

Nach dem bisherigen Vorbringen der Beteiligten und dem gegenwärtigen Stand wird davon ausgegangen, dass ländlicher Besitz (Wald, Ödland, Grünland, Unland, Weg) auf Grund des Vertrages „Vereinbarung zum freiwilligen Landtausch“ vom 03.08.2012 zwischen dem

Land Sachsen-Anhalt und Fels-Werke GmbH

einvernehmlich getauscht wird und alle Beteiligten an der Erfüllung des zweiseitigen Vertrages mitwirken.

Der Freiwillige Landtausch führt zu einer Arrondierung des Grundbesitzes der Tauschpartner und dient daher der Verbesserung der Agrarstruktur.

Die Voraussetzungen für die Einleitung des Freiwilligen Landtausches sind somit gegeben.

B. Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, werden gemäß § 14 FlurbG aufgefordert, ihre Rechte innerhalb einer Frist von drei Monaten bei der Flurneuordnungsbehörde, dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße, 38820 Halberstadt, unter Angabe der Verfahrensnummer anzumelden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntmachung dieses Beschlusses.



Auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

C. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße, 38820 Halberstadt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs bei der Außenstelle des Amtes, Ritterstraße 17 -19, 39164 Wanzleben, oder

dem Landesverwaltungsamt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale), gewährt.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntmachung (§ 115 FlurbG und § 187 BGB).

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs wird die Frist nur gewährt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei einer der genannten Behörden eingegangen ist.

Im Auftrag

Gez. Dietmar Ostermann (DS)

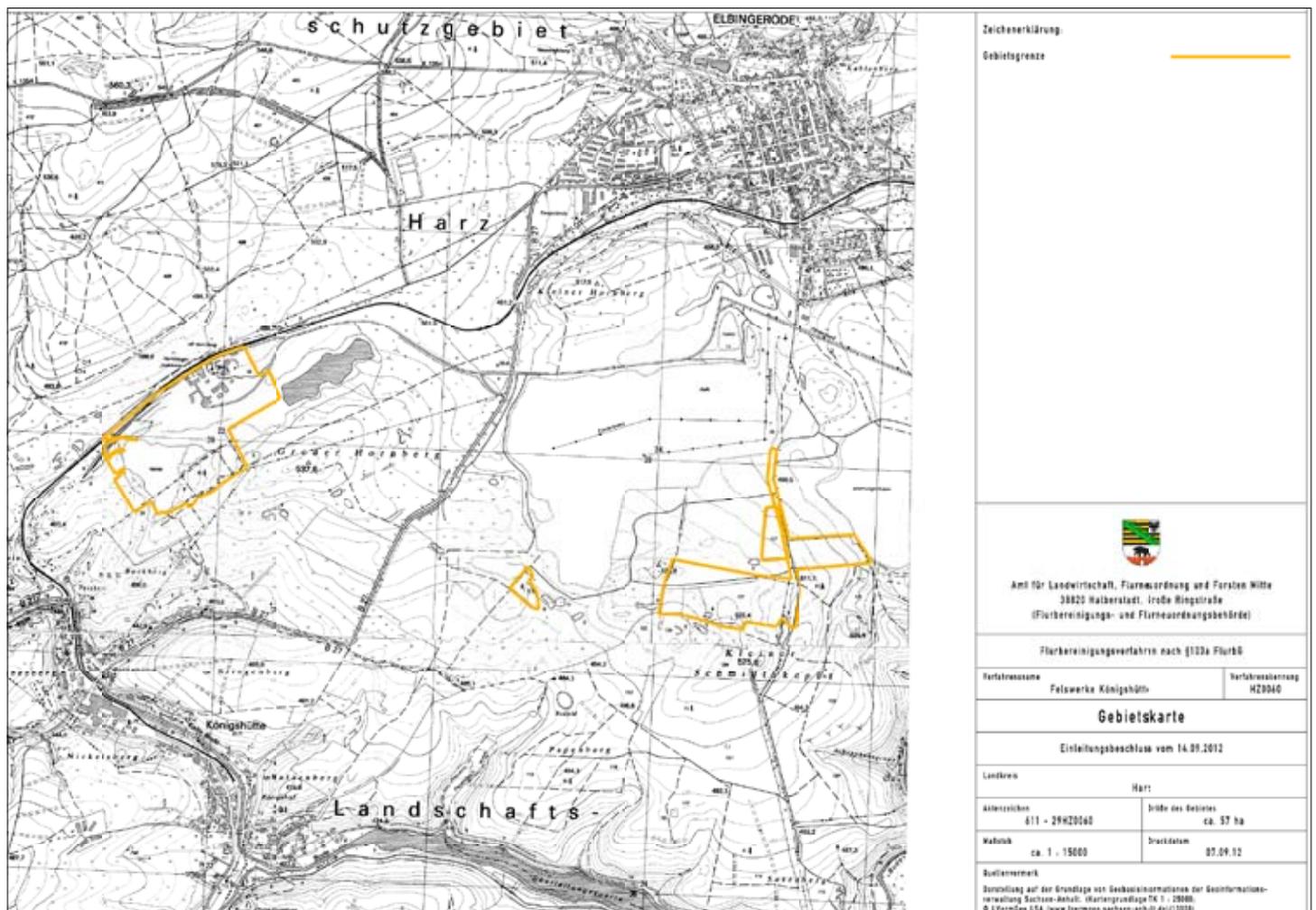
Der vorstehende Beschluss liegt im Original zwei Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden an folgenden Stellen aus:

Im Landkreis Harz:
Stadt Oberharz am Brocken
Stadt Wernigerode

**Stadt Blankenburg (Harz) vom 08.10.2012 – 23.10.2012
im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss)**

sowie

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße, 38820 Halberstadt – Zimmer 108.





Wir stehen seit 11 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einziger einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de

Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats Oktober 2012 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die Ortsbürgermeister
Rüdiger Klamroth, Evelin Jasper, Reinhard Brandt, Ralf Priesterjahn, Gunter Freystein, Klaus Bartsch und Ulf Voigt

Blankenburg

01.10.1939	73	Hille	Karla	08.10.1941	71	Rühlmann	Karin	17.10.1938	74	Belaschke	Heinz
01.10.1927	85	Kopp	Elfriede	09.10.1929	83	Bludau	Anneliese	17.10.1934	78	Padditz	Melitta
01.10.1938	74	Menge	Horst	09.10.1936	76	Hansen	Günther	17.10.1931	81	Prost	Lilli
01.10.1939	73	Meyer	Brigitte	09.10.1930	82	Heise	Horst	17.10.1934	78	Schläger	Eva
01.10.1936	76	Mumme	Gertrud	09.10.1933	79	Höltge	Elfriede	17.10.1930	82	Schomburg	Ursula
01.10.1937	75	Neumann	Günter	09.10.1938	74	Jakisch	Ursula	17.10.1938	74	Thormeier	Lothar
01.10.1941	71	Noratzin	Brunhilde	09.10.1940	72	Kollodzey	Erika	18.10.1933	79	Hoffmann	Kurt
01.10.1932	80	Rinck	Ilse-Lore	09.10.1937	75	Kranert	Inge	18.10.1924	88	Krause	Herbert
01.10.1925	87	Seifert	Erna	09.10.1924	88	Mischur	Otto-Karl	18.10.1936	76	Lange	Brigitte
01.10.1940	72	Thormeier	Jutta	09.10.1930	82	Müller	Helga	18.10.1933	79	Nagel	Günter
01.10.1932	80	Walsch	Helmut	09.10.1932	80	Nickel	Leo	19.10.1938	74	Grützemann	Horst
01.10.1938	74	Wieduwilt	Ellen	09.10.1942	70	Seifarth	Jürgen	19.10.1928	84	Harcke	Xenia
02.10.1938	74	Beesch	Renate	09.10.1938	74	Wanski	Günter	19.10.1936	76	Kasimirek	Heinrich
02.10.1939	73	Dremel	Helga	10.10.1934	78	Barthauer	Grete	19.10.1935	77	Sendler	Inge
02.10.1940	72	Flohr	Helga	10.10.1934	78	Beutin	Kurt	19.10.1913	99	Treutler	Elfriede
02.10.1932	80	Gersch	Adelheid	10.10.1923	89	Griesbach	Otto	19.10.1935	77	Wenzel	Gertrud
02.10.1942	70	Grinski	Lisa	10.10.1926	86	Kabelka	Margit	19.10.1925	87	Wesemann	Charlotte
02.10.1940	72	Matthias	Kurt	10.10.1933	79	Kilz	Manfred	20.10.1937	75	Leihbecher	Ursula
02.10.1935	77	Pfister	Karl-Dieter	10.10.1934	78	Klose	Else	20.10.1937	75	Muntaniol	Viktor
02.10.1940	72	Prellberg	Uwe	10.10.1934	78	Prang	Eberhard	20.10.1931	81	Plettig	Hildegard
02.10.1936	76	Staszat	Rolf	10.10.1936	76	Rehbein	Lydia	20.10.1933	79	Schnelle	Dieterich
02.10.1939	73	Tiesler	Udo	10.10.1941	71	Selle	Erika	20.10.1937	75	Stange	Hildegard
02.10.1936	76	Unger	Gerda	10.10.1926	86	Tschierschke	Ilse	20.10.1941	71	Striegel	Günther
02.10.1938	74	Zobel	Vera	10.10.1941	71	Waschwill	Brigitte	20.10.1940	72	Tonn	Barbara
03.10.1931	81	Ast	Ilse	11.10.1942	70	Angelmann	Hans	20.10.1934	78	Werner	Brunhilde
03.10.1929	83	Fichtner	Magdalena	11.10.1932	80	Buhtz	Werner	21.10.1940	72	Schuster	Horst
03.10.1940	72	Finz	Siegfried	11.10.1934	78	Dietrich	Margarete	21.10.1938	74	Strauch	Annemarie
03.10.1940	72	Kube	Eveline	11.10.1934	78	Fechtnr	Walter	22.10.1934	78	Erxleben	Dieter
03.10.1939	73	Meinecke	Siegfried	11.10.1926	86	Hadrian	Günther	22.10.1933	79	Grodrian	Wolfgang
03.10.1932	80	Rambovsky	Günter	11.10.1938	74	Helmholdt	Hans-Dieter	22.10.1930	82	König	Hannelore
03.10.1939	73	Rummert	Peter	11.10.1941	71	Lengfeld	Waltraud	22.10.1929	83	Schurig	Horst
03.10.1937	75	Ulbrich	Lisa	11.10.1938	74	Schütte	Lothar	22.10.1939	73	Thümmler	Renate
04.10.1937	75	Graßhoff	Lutz	12.10.1938	74	Günther	Ursula	22.10.1934	78	Wendenburg	Hildegard
04.10.1938	74	Kuhn	Inge	12.10.1933	79	Kapelle	Herbert	23.10.1925	87	Balzer	Gertrud
04.10.1937	75	Lehmann	Sophie	12.10.1923	89	Köchig	Ilse-Lore	23.10.1936	76	Batke	Johann
04.10.1937	75	Lorenz	Dietrich	12.10.1925	87	Ratz	Wenzel	23.10.1938	74	Fischer	Günther
04.10.1916	96	Pohl	Margarete	13.10.1937	75	Grodrian	Brigitte	23.10.1925	87	Liedtke	Willy
04.10.1932	80	Reichelt	Sonja	13.10.1942	70	Kolbe	Hans-Joachim	23.10.1934	78	Methner	Marlies
04.10.1926	86	Saalfeld	Horst	13.10.1933	79	Raubold	Waltraud	23.10.1925	87	Pfeiffer	Gerda
05.10.1934	78	Becker	Wilhelm	13.10.1937	75	Winnat	Günter	23.10.1938	74	Rackwitz	Ingeborg
05.10.1915	97	Gehrmann	Elsa	14.10.1934	78	Dieterich	Otilie	24.10.1938	74	Dell	Ida
05.10.1939	73	Hase	Trautchen	14.10.1923	89	Hahne	Ursula	24.10.1925	87	Dorn	Günter
05.10.1933	79	Leiding	Lisa	14.10.1929	83	Kühlmann	Marie-Luise	24.10.1939	73	Franze	Herbert
05.10.1929	83	Nowakiewitsch	Ingrid	14.10.1937	75	Nehrkorn	Hermann	24.10.1928	84	Gutzeit	Hans
05.10.1934	78	Zeidler	Lieselotte	15.10.1923	89	Ebert	Helga	24.10.1938	74	Lesemann	Edith
06.10.1924	88	Baumgarten	Gertrud	15.10.1937	75	Falkenhagen	Erika	24.10.1933	79	Werner	Hans
06.10.1930	82	Heinemann	Gerda	15.10.1930	82	Feßel	Lisa	25.10.1913	99	Franke	Olga
06.10.1931	81	Horn	Lisa	15.10.1923	89	Harth	Erna	25.10.1939	73	Günther	Joachim
06.10.1940	72	Kühl	Erdmute	15.10.1940	72	Schmidtke	Edgar	25.10.1936	76	Mothes	Hermann
06.10.1937	75	Tippmann	Rudolf	15.10.1937	75	Schrader	Ingrid	25.10.1929	83	Scholze	Anni
06.10.1928	84	Wenzel	Christa	15.10.1930	82	Seiffert	Arno	25.10.1942	70	Tödter	Renate
07.10.1939	73	Bach	Ingrid	16.10.1939	73	Berthold	Horst	25.10.1935	77	Wendenburg	Margarethe
07.10.1942	70	Breitenbach	Heidi	16.10.1942	70	Blockus	Helga	26.10.1938	74	Dr. Backoff	Walter
07.10.1931	81	Müller	Klaus	16.10.1925	87	Haupt	Horst	26.10.1927	85	Barth	Ilse
07.10.1940	72	Werner	Gerhard	16.10.1940	72	Pohl	Manfred	26.10.1924	88	Greger	Ernst
07.10.1924	88	Wölfer	Ursula	16.10.1934	78	Schrader	Heinrich	26.10.1919	93	Klinger	Johanna
08.10.1929	83	Bergmann	Willi	16.10.1941	71	Schwellenbach	Peter	26.10.1936	76	Lampel	Rosemarie
08.10.1935	77	Kondziela	Günther	16.10.1940	72	Westphal	Klaus Dieter	26.10.1932	80	Solluch	Lieselotte
				17.10.1925	87	Becker	Ursula	27.10.1940	72	Flügel	Dieter



27.10.1939	73	Franz	Hannelore
28.10.1934	78	Goly	Irmgard
28.10.1928	84	Jäckel	Melitta
28.10.1938	74	Kallmeier	Renate
28.10.1927	85	Krause	Karl-Heinz
28.10.1939	73	Lange	Helga
28.10.1935	77	Otto	Ruth
28.10.1930	82	Schneider	Gisela
28.10.1939	73	Tank	Helmut
29.10.1934	78	Ferentschik	Margit
29.10.1930	82	Kauka	Erna
29.10.1940	72	Klinke	Horst
29.10.1932	80	Müller	Erna
29.10.1927	85	Ottow	Anita
29.10.1932	80	Prinz	Ingrid
29.10.1939	73	Rieger	Edeltraud
29.10.1940	72	Rühling	Volkmar
29.10.1936	76	Wolter	Ursula
30.10.1934	78	Fernitz	Ottfried
30.10.1934	78	Müller	Claus
30.10.1921	91	Preuß	Erna
30.10.1917	95	Reinicke	Wolfgang
30.10.1928	84	Saalfeld	Elfriede
30.10.1923	89	Steffen	Elsbeth
30.10.1937	75	Witte	Ursula
31.10.1938	74	Bleil	Siegfried
31.10.1941	71	Boccatius	Barbara
31.10.1921	91	Bull	Margot
31.10.1928	84	Gußmann	Rolf
31.10.1936	76	Henkel	Annerose
31.10.1937	75	Simchen	Eberhard
31.10.1937	75	Teichmann	Manfred
31.10.1929	83	Zabel	Werner

Börnecke

04.10.1942	70	Damköhler	Herbert
09.10.1940	72	Schwertner	Rudi
15.10.1936	76	Rumpf	Günter
28.10.1928	84	Breuer	Edith
29.10.1938	74	Flieger	Siegfried
31.10.1939	73	Sander	Hans-Georg

Cattenstedt

09.10.1930	82	Bodenstein	Marta
17.10.1942	70	Schröder	Hannelore
19.10.1919	93	Jäckel	Marianne
24.10.1934	78	Rieche	Hanna

Derenburg

01.10.1930	82	Ullmann	Wilhelm
02.10.1940	72	Kunert	Ulrich
02.10.1920	92	Müller	Anna
03.10.1940	72	Droesler	Brigitte
03.10.1942	70	Hartmann	Annemarie
04.10.1940	72	Heinemann	Gerhard
04.10.1939	73	Sattler	Erhardt
05.10.1935	77	Huche	Herbert
06.10.1941	71	Dr.Koydl	Peter
06.10.1936	76	Papendieck	Helmut
06.10.1942	70	Tschepella	Gerda
07.10.1937	75	Hartmann	Irmgard
08.10.1938	74	Lüdicke	Manfred
09.10.1926	86	Heinrich	Hildegard
09.10.1934	78	Hesse	Lothar
09.10.1941	71	Neumann	Ingeborg
10.10.1939	73	Blumentritt	Ingrid
15.10.1931	81	Ecke	Eckert
15.10.1925	87	Steimecke	Ernestine
15.10.1942	70	Thieme	Rosemarie
16.10.1920	92	Hage	Anna
16.10.1927	85	Weber	Karl-Heinz
16.10.1940	72	Weber	Rolf
17.10.1934	78	Dr. Michael	Dieter
18.10.1931	81	Büttner	Ingeborg
18.10.1941	71	Tauchnitz	Wilfried
19.10.1942	70	Wunsch	Dieter
20.10.1934	78	Ulfik	Ruth
23.10.1935	77	Gabriel	Klaus-Jürgen
23.10.1927	85	Mühlenberg	Margarete
24.10.1935	77	Dieck	Ortwin
25.10.1941	71	Roepka	Renate
25.10.1942	70	Tschirner	Erika
26.10.1932	80	Schönecker	Edith
26.10.1927	85	Waskewitz	Heinz
27.10.1931	81	Davier	Asmus
29.10.1937	75	Brandt	Horst
29.10.1931	81	Heyer	Herta
29.10.1939	73	Mühlenberg	Wolfgang

Heimburg

03.10.1931	81	Kluckert	Hubert
03.10.1941	71	Schmieder	Hans Georg
07.10.1923	89	Jacobi	Paul
10.10.1941	71	Stange	Marlies
16.10.1942	70	Schwierz	Gudrun

17.10.1933	79	Kupczyk	Liesbeth
17.10.1938	74	Schönebaum	Ingrid
19.10.1935	77	Redemann	Christa
21.10.1932	80	Kupczyk	Hans
22.10.1940	72	Hanke	Bernd
24.10.1938	74	Priesterjahn	Ursula
24.10.1940	72	Stika	Elisabeth
29.10.1920	92	Baumann	Anneliese
30.10.1933	79	Trojan	Edit

Hüttenrode

03.10.1935	77	Koß	Guntrun
06.10.1937	75	Gerwin	Elfriede
07.10.1919	93	Pecher	Martha
11.10.1941	71	Grahlmann	Brigitte
16.10.1929	83	Fleck	Lieselotte
16.10.1941	71	Langmatz	Joachim
18.10.1942	70	Hebestreit	Hans-Joachim
20.10.1927	85	Daudert	Irmgard
23.10.1939	73	Parniske	Dorothea
23.10.1941	71	Ulrich	Anni
25.10.1933	79	Barthauer	Lieselotte

Timmenrode

02.10.1939	73	Schmidt	Emma
11.10.1938	74	Pusch	Brigitte
17.10.1937	75	Schwan	Hannelore
19.10.1938	74	Lenz	Ilse Margarete
21.10.1937	75	Klenner	Felicitas
22.10.1929	83	Sommer	Erika
23.10.1931	81	Dalchau	Günter
23.10.1931	81	Kauf	Hans
28.10.1938	74	Grieffbach	Elfriede
30.10.1937	75	Ehrt	Hilmar

Wienrode

03.10.1936	76	Fricke	Karl-Dieter
05.10.1936	76	Neumann	Lore
08.10.1940	72	Schäfer	Erika
12.10.1934	78	Pietrek	Gerda
21.10.1942	70	Glaubitz	Heinz
21.10.1941	71	Schmell	Peter
25.10.1939	73	Thormann	Erwin
27.10.1934	78	Kick	Helmut
31.10.1940	72	Paul	Helga

Neues Gastgeberverzeichnis für die Stadt Blankenburg (Harz)

Die Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) möchte für das kommende Jahr ein neues Gastgeberverzeichnis erstellen. Neuer Partner für die Konzeption und Umsetzung ist ab diesem Jahr die Kamarys Druck GmbH. Die Druckerei und Werbeagentur aus Wernigerode hat bereits eine mehrjährige Erfahrung im touristischen Bereich und hat das bereits sehr erfolgreiche „Blankenburger Urlaubsticket“ realisiert. Das kommende Gastgeberverzeichnis für das Jahr 2013 soll grafisch ansprechender und informativer werden. Anstelle der bisherigen tabellarischen Anordnung ist für jeden Gastgeber ein Infofenster mit Bild, frei gestaltbarem Text und schnell ersichtlichen Piktogrammen der vorhandenen

Leistungen vorgesehen. Die Gastgeber haben zudem die Möglichkeit, Ihren Anzeigenplatz zu erweitern und sich mit größeren bzw. zusätzlichen Fotos und noch mehr Textinformationen optimal zu präsentieren. Alle Einträge werden nach Ortsteilen sowie Einrichtungsart sortiert. Eine ausführliche Präsentation der einzelnen Ortsteile wird den jeweiligen Einträgen vorangestellt. Für die künftigen Gäste entsteht so ein echter Mehrwert. Das künftige Produkt wurde den interessierten Gastgebern bereits ausführlich am 22. August 2012 im Rathaus in Blankenburg (Harz) durch Herrn Schönfeldt von der Kamarys Druck GmbH präsentiert.

Gastgeber, die diese Gelegenheit nicht nutzen konnten oder sich gern anmelden möchten, haben noch bis zum 21. September 2012 die Gelegenheit, sich bei der Kamarys Druck GmbH (www.kamarys-druck.de) über die Möglichkeiten eines Eintrages zu informieren und Teil des neuen Gastgeberverzeichnisses zu werden. Wer sich bereits ein Bild machen möchte, kann sich unter www.kamarys-druck.de/gastgeberverzeichnis-blankenburger.pdf einige Musterseiten als PDF-Datei herunterladen und ansehen. Das Gastgeberverzeichnis erscheint im Dezember 2012 in einer Auflage von 10 000 Exemplaren und wird z. B. auf Tourismusmessen verteilt.



Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

↪ Vermietung ↪ Verpachtung
↪ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg
Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28
www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de
info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

Preiswerte Berufsbekleidung

von A wie Arzt bis Z wie Zimmermann

Arbeitsschutzartikel, Schutzkleidung
Gehör-, Hand- und Augenschutz, Arbeitsschutzhandschuhe

Brandschutz- und Feuerwehrbedarf
Betriebl. Brandschutz, Feuerwehrbekleidung, Feuerlöscher,
Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrausrüstung

Preiswerter Textildruck, ab 1 Stück

z.B. T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts u.v.m.

„Jetzt eingetroffen,
Nässe- und Kälte-
schutzbekleidung“



Mitschurin
GALABAU & TECHNIK e. G.



Dornbergsweg 38
38855 Wernigerode
Tel. 0 39 43 / 24 98 46 · Fax 50 00 21
berufsbekleidung@mitschurin.de
www.mitschurin.de
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr

WENIGER
SPRITKOSTEN –
MEHR
EXTRAS

IM
LEBEN



fahren
ERDGAS rechnet sich

Warum das so ist, erfahren Sie unter der kostenlosen Info-Hotline
0 800 / 84 800 80 Mo–Fr 9–16 Uhr und unter www.sw-blankenburg.de



15 Jahre Service mit Kompetenz und Begeisterung 1997-2012



- PKW - , Transporter - Reparatur bis 7,5t
- Karosserieinstandsetzung, Richtbankarbeiten
- Inspektion an Neufahrzeugen mit Erhalt der Herstellergewährleistung
- Achsvermessung
- HU/AU täglich
- Klimaanlage service
- modernste Fahrzeug- und Motorendiagnose
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Nachrüstung von Standheizungen, Freisprecheinrichtungen, Mediazubehör etc.
- Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Zubehör und Service uvm.



Priesterjahn Automobile

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken



E-Mail: priesterjahn.automobile@t-online.de

38889 Blankenburg - Weinbergstr. 17 - Tel.: 03944/63406

Abschleppdienst und Pannenhilfe !